



Merkblatt

Schritt-für-Schritt-Anleitung zum Bau einer neuen Laube

Stand: März 2026

Dieses Merkblatt führt Euch als Pächter sicher durch den Prozess des Laubenbaus. Beachtet stets die Vorgaben des Bundeskleingartengesetzes (BKleingG), der Vereinssatzung, des Merkblattes zur Nutzung von Kleingärten in Hamburg und die Hamburger Bauordnung. Die Laube darf maximal 24 m² Grundfläche inklusive überdachtem Freisitz umfassen und muss einfach ausgeführt sein.

Wichtige Vorgaben (Auszug)

Im BKleingG (§ 3 Abs. 2) ist eine Laube mit höchstens 24 m² zulässig, inklusive Freisitz; sie darf nicht dauerhaft bewohnbar sein (keine festen Wasser- oder Stromanschlüsse in der Laube). Holzlauben auf Sockelsteinfundament sind üblich; Pro Parzelle nur eine Laube.

Schritt 1: Angebote einholen

Fordere ein Angebot von empfohlenen Laubenbauern in Hamburg an. Beispiele:

<https://www.carstens-holzbau.de/>

<https://ambrosius-holzbau.de/>

<https://www.kleine-fluchten.haus/>

<https://www.grave-holzhaeuser.de/gartenwelt/produkte-gartenwelt/gartenhaeuser-pavillons/kleingarten/>

Kosten von ca. 15.000 – 20.000 €

Schritt 2: Bauantrag vorbereiten

Zeichnungen erstellen (Grundriss, Lageplan, Abstände, Ansichten) und beim Vorstand einreichen.

Schritt 3: Finanzierung prüfen

Bei Bedarf den Landesbund der Gartenfreunde Hamburg (LGH) für Finanzierungsangebote oder 0%-Teilzahlung (Stand 2025) kontaktieren. Der LGH bietet auch Laubenfonds für Bedürftige.

Schritt 4: Vorstandsgenehmigung und Beauftragung

Nach Genehmigung durch den Vorstand den Laubenbauer beauftragen.

Schritt 5: Elektroinstallateur beauftragen

Einen zertifizierten Elektriker für den Einbau eines Sicherungskastens (nach DIN VDE 0100, mit FI/LS-Schaltern) suchen; Der Pächter ist selbst verantwortlich.

Der alte Zähler ist wieder zu verbauen.

Schritt 6: Stromleitung trennen vereinbaren (1 - 2 Wochen vor dem Abriss)

Einen Termin mit dem Vorstand vereinbaren (1–2 Std.); der Verein schaltet die Sicherung in der Unterverteilung aus und trennt/schützt die Leitung. (Kosten werden in der nächsten Jahresrechnung aufgeführt)

Schritt 7: Abriss, Entsorgung und Aufstellung

Laubenbauer führt Abriss alter Laube, Entsorgung und Aufstellung durch.

Schritt 8: Sicherungskasten und Zähler einbauen

Elektriker baut Sicherungskasten und alten Zähler (Schell EZZ1) ein.

In unserem Verein gilt das Modell des kollektiven Selbstversorgers und das Sammelzählermodell.



Schritt 9: Stromanschluss-Termin vereinbaren

Nach Einbau: Termin mit Vorstand für Wiederverbindung der Leitung vereinbaren.

Hinweis: Für Elektroinstallation inkl. Zählerkasteneinbau haften Sie selbst.
Bei Fragen: Vorstand kontaktieren.